



https://biz.li/2veg

# HENDRIK HOPPENSTEDT VERGIBT VOLLSTIPENDIUM FÜR DIE USA 2021/2022

Veröffentlicht am 08.04.2021 um 16:58 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Die 15-jährige Marie Rufenach aus Garbsen darf für ein Schuljahr in den "American Way of Life" eintauchen. Der Staatsminister Dr. Hendrik Hoppenstedt wählte sie als Stipendiatin für das Parlamentarische Patenschafts-Programm (PPP) aus. Über das Stipendienprogramm des Deutschen Bundestages wird die Schülerin eine High School besuchen, in einer Gastfamilie leben und viele neue Freundschaften schließen. Los geht es für sie voraussichtlich im Sommer 2021. Die Vorfreude teilt Marie Rufenach mit 359 anderen jungen Menschen aus ganz Deutschland. Insgesamt erhalten 360 Schülerinnen und Schüler sowie junge Berufstätige jedes Jahr ein PPP-Vollstipendium des Deutschen Bundestages für ihren Aufenthalt in den USA. Für die Jugendlichen heißt es nun hoffen, dass die Corona-Pandemie nicht noch einen Strich durch die Rechnung macht, da die Durchführung des PPPs von der Pandemie-Lage abhängig ist - schließlich muss die Sicherheit und Gesundheit aller Teilnehmenden sichergestellt werden können. Marie Rufenach wurde von Hendrik Hoppenstedt als Juniorbotschafterin des Wahlkreises Hannover-Land I ausgewählt und wird vom Verein Partnership International e.V. betreut. Ab dem 3. Mai können sich Jugendliche aus dem Wahlkreis für die PPP-Stipendien im Schuljahr 2022/2023 bewerben. Willkommen sind Bewerbungen von Schülerinnen und Schülern aller Schularten zwischen 15 und 18,5 Jahren sowie von jungen Berufstätigen bis zu einem Alter von 24 Jahren. Mehr Informationen gibt der Deutsche Bundestag unter [www.bundestag.de/ppp](http://www.bundestag.de/ppp). Auch in den USA werden im Rahmen des Parlamentarischen Patenschafts-Programms Vollstipendien vergeben. Insgesamt 350 amerikanische Jugendliche kommen ab September 2021 für zehn Monate nach Deutschland. Die 15- bis 18-Jährigen wollen hier in Deutschland in ehrenamtlichen Gastfamilien leben und eine weiterführende Schule an ihrem Austauschort besuchen. Hendrik Hoppenstedt ermutigt auch Familien im Wahlkreis Hannover-Land I sich als Gastfamilie zu bewerben: "Ein Gastkind aus einem anderen Land bei sich willkommen zu heißen, ist eine spannende Erfahrung, die das Familienleben bereichert. Gerade aktuell ist es wichtiger denn je, den Zusammenhalt zwischen verschiedenen Kulturen zu stärken." Weitere Informationen zum Gastfamilienprogramm gibt Partnership International unter Telefon 0221/9139733 oder [office@partnership.de](mailto:office@partnership.de).